

Denkmaldatenbank Schleswig-Holstein

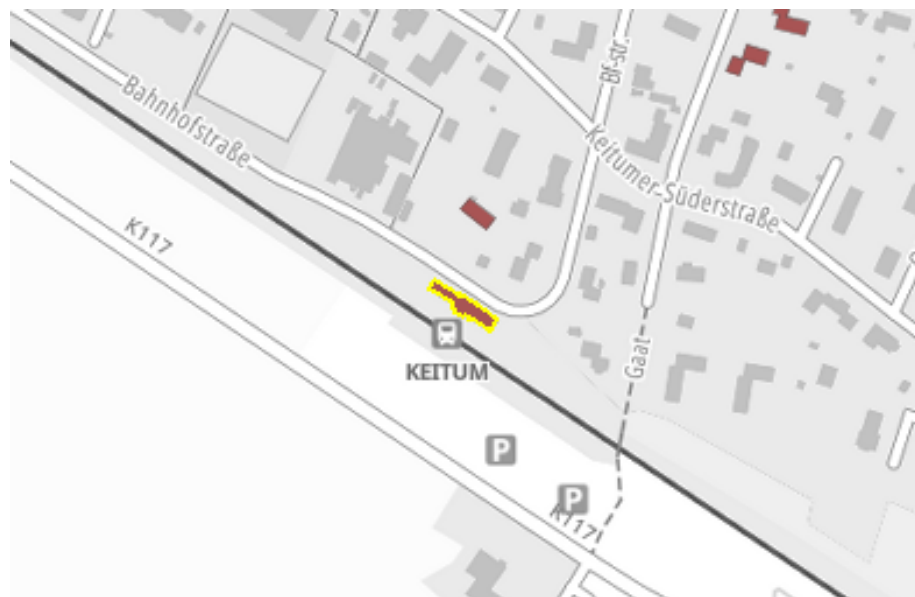
Denkmal-Bezeichnung: Bahnhof Keitum
Kreis/kreisfreie Stadt: Nordfriesland
Gemeinde: 25980 Sylt
Wohnplatz/Ortsteil: Keitum
Straße: Bahnhofstraße 37
Denkmal-Art: Verkehrsbauten
Denkmal-Funktion: Bahnhof
Objektnummer: 22810

Foto:



© LDSH 2020

Lageplan:



[> Link zur Denkmalkarte](#)

Maßstab 1:1100

Kurzbeschreibung: Bahnhof Keitum; 1927, Architekt Friedrich Georg Arnold; großes Empfangsgebäude im Heimatschutzstil mit expressionistischen Elementen, zweigeschossiger Giebelbau aus Backstein unter Halbwalmdach, Bahnhofswirtschaft mit "Sommerhalle" und Güterschuppen als eingeschossige Seitenflügel

Beschreibung: Bahnhof Keitum; 1927, Architekt Friedrich Georg Arnold; großes Empfangsgebäude im Heimatschutzstil mit expressionistischen Elementen, zweigeschossiger Giebelbau aus Backstein unter Halbwalmdach, Bahnhofswirtschaft mit "Sommerhalle" und Güterschuppen als eingeschossige Seitenflügel.
Bahnhof an der 1927 fertiggestellten Verlängerung Niebüll - Westerland der Marschbahn über den Hindenburgdamm nach Sylt, Pfahlgründung wegen schwieriger Bodenverhältnisse, Außenmauern aus roten Backsteinen im Märkischen Verband, alle Öffnungen außer in den Giebeln mit Stürzen in der Form eines Dreiecksbogens, Mittelbau mit mehrfach gestuften Traufgesimsen, gleisseitig ein kleiner, eingeschossiger Stellwerksanbau mit flachem Walmdach, Giebel des Mittelbaus und der Anbauten mit Sägezahnmuster im Mauerwerk entlang der Giebellinien, stark verjüngter Schornsteinkopf auf dem First, nach Südosten massiver Anbau der Bahnhofswirtschaft unter Satteldach mit Schleppgauben, daran anschließend eine flachgedeckte, ursprünglich offene, pavillonartige "Sommerhalle" auf acht gemauerten, konischen Stützen, am äußeren Ende flach gestufter Giebel, nach Nordwesten massiver Güterschuppenanbau mit angedeuteten Laderampen und beidseitig auskragendem Schopfwalmdach.
Als Teil der Marschbahn Zeugnis für die Verkehrsentwicklung und die touristische Entwicklung Keitums wie auch der gesamten Insel Sylt; besonderer künstlerischer Wert in der durchdachten Verwendung des Heimatschutzstils mit expressionistischen Elementen (Dreiecksstürze, konische Pavillonstützen, verjüngter Schornsteinkopf); durch seine Größe und die Lage am südlichen Ortsrand die Ortssilhouette aus dieser Richtung bestimmend.
Die dargestellten verkehrsgeschichtlichen, künstlerischen, eisenbahntechnischen, städtebaulichen und die Kulturlandschaft prägenden Denkmalwerte begründen ein besonderes öffentliches Interesse an der Erhaltung und Erforschung des Objektes.

Bestandteil von
> [Sachgesamtheit: Sylter Marschbahn](#)

Lizenz: CC BY-SA 4.0

Stand: 05.06.2026

https://efi2.schleswig-holstein.de/dish/dish_pdf/dish_pdfgenerate.php?id=22810